

**Von:** Claudia.Jungwirth@ooe.gv.at im Auftrag von  
Landeskorrespondenz@ooe.gv.at  
**Gesendet:** Freitag, 29. April 2022 10:57  
**An:** Landeskorrespondenz@ooe.gv.at  
**Betreff:** PA LH-Stv.in Haberlander/LR Achleitner: Oberösterreich investiert in  
Sommerkinderbetreuung  
**Signiert von:** landeskorrespondenz@ooe.gv.at

LandesKorrespondenz  
MedienInfo



**LH-Stv.<sup>in</sup> Haberlander/LR Achleitner: Oberösterreich investiert in Sommerkinderbetreuung**

***Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander / Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Finanzielle Unterstützung entlastet berufstätige Eltern“***

**Berufstätige Eltern stehen jedes Jahr vor derselben Frage: Wohin mit den Kindern in den langen Sommerferien? Damit berufstätige Eltern entspannt in Richtung Ferien blicken können, hilft das Land OÖ. Die finanzielle Unterstützung für betriebliche Kinderbetreuungsprojekte geht heuer in die sechste Runde und kann auch wieder für die Herbstferien beantragt werden. Firmen erhalten für Kinderbetreuung in den Sommer- und Herbstferien vom Land OÖ, von Wirtschaftskammer OÖ und KOMPASS, dem Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere, eine finanzielle Unterstützung. Sie kann ab 25. April auf [www.kompass-ooe.at](http://www.kompass-ooe.at) beantragt werden. Auch Gemeinden und Rechtsträger wurden ersucht, bei Bedarf die Ferienzeiten zu verkürzen.**

Um auf alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückgreifen zu können, sind Unternehmen zunehmend bereit, eine betriebliche Kinderbetreuung in den Ferien anzubieten. Auch dieses Jahr unterstützen das Land OÖ gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ und KOMPASS alle oberösterreichischen Betriebe, die im Sommer oder Herbst Kinderbetreuung anbieten. Im Vorjahr haben 94 oberösterreichische Unternehmen sowie 1.295 Kinder und deren Eltern von diesem Modell profitiert.

Unternehmen können für eine Woche Kinderbetreuung in den Sommerferien und für eine weitere Woche in den Herbstferien um die finanzielle Unterstützung ansuchen. Die Unterstützung beläuft sich pro Unternehmen auf einen Maximalbetrag von 1.400 Euro. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Unternehmen auf [www.kompass-ooe.at](http://www.kompass-ooe.at).

## **Eltern und Betriebe profitieren**

*„Wir im Land verfolgen ein Ziel, Oberösterreich als ein Land der Möglichkeiten – ab dem ersten Tag. Für unsere Kinder. Für ihre Eltern. Deshalb arbeiten wir für die beste Betreuung für unsere Jüngsten. Auch während der Ferien brauchen berufstätige Eltern eine Möglichkeit, ihre Kinder in besten Händen betreut zu wissen. Mit der betrieblichen Kinderbetreuung unterstützen wir einerseits Eltern, die Sorge wegen der Ferienbetreuung ihrer Kinder haben, und andererseits Unternehmen bei der Gestaltung eines guten Betreuungsangebotes. Deshalb unterstützen wir auch heuer wieder die von KOMPASS angebotene betriebliche Kinderbetreuung in den Ferien“,* erklärt Bildungsreferentin und LH-Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Christine Haberlander.

## **Eine Million Euro zusätzlich für das Betreuungsangebot im Sommer**

Aufgrund der besonderen Gegebenheiten durch Corona wurden die Gemeinden und Rechtsträger auch heuer wieder ersucht, den Betreuungsbedarf für die Sommerferien abzufragen und gegebenenfalls die Ferienzeiten zu verkürzen. Die Gemeinden und Rechtsträger, die das machen, erhalten zusätzlich zum bereits im Coronagesetz abgesicherten Landesbeitrag einen finanziellen Anreiz von bis zu € 500,- pro Gruppe und Woche, die im Sommer zusätzlich offen gehalten wird.

*„Der Landesbeitrag ist ein Jahresbeitrag und dieser wurde mit dem Coronagesetz bewusst abgesichert, um den Gemeinden und privaten Rechtsträgern Finanzierungssicherheit zu geben, auch wenn zum Beispiel Gruppen coronabedingt geschlossen werden mussten. Um den Gemeinden bei gegebenem Bedarf an zusätzlichen Öffnungszeiten unter die Arme zu greifen, stellen wir dafür aus dem OÖ-Plan in Summe eine Million Euro zur Verfügung“,* erklärt Haberlander.

Als Alternative besteht zusätzlich auch weiterhin die Möglichkeit einen Saisonbetrieb zu führen, der ebenfalls von der Bildungsdirektion bzw. dem Land Oberösterreich gefördert wird und wo rund 300.000 Euro für ein attraktives Bildungs- und Betreuungsangebot in den Ferien investiert werden. *„Auch mit der Unterstützung für saisonale Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen wollen wir sicherstellen, dass die Kinder aller Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher gut versorgt sind“,* betont die Bildungsreferentin.

## **Land OÖ lässt Betriebe und Familien nicht im Stich**

*„Den Erfolg eines Standortes machen viele Faktoren aus. Ein ganz wesentlicher ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, denn wir können und wollen auf die Fähigkeiten und Kompetenzen von Eltern und Frauen nicht verzichten. Deshalb unterstützt das Wirtschaftsressort auch heuer wieder die betriebliche Sommerbetreuung in den Unternehmen. Davon profitieren alle: die Kinder, die Eltern, die Unternehmen und unser Standort“,* ist Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner überzeugt.

*„Betriebliche Kinderbetreuung in den Sommermonaten stellt eine erhebliche Entlastung für berufstätige Mütter, Familien und Unternehmen dar“,* ergänzt WKOÖ-Vizepräsidentin und Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft, Margit Angerlehner. *„Durch Familienfreundlichkeit in den Betrieben profitiert die gesamte Wirtschaft. Wertvolles Know-how bleibt im Unternehmen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bauen eine*

engere Bindung zum Betrieb auf und andere Unternehmen erhalten Impulse, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu leben.“

## **KOMPASS | Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere**

KOMPASS in der öö. Standortagentur Business Upper Austria hat sich als zentrale Anlaufstelle für öö. Betriebe etabliert. Unternehmen erhalten eine kompakte Übersicht, was im betrieblichen Umfeld alles rund um Frauen- und Familienfreundlichkeit bewegt werden kann und als Arbeits- und Infomaterial aktuell zur Verfügung steht. KOMPASS steht öö. Unternehmen im Auftrag des Frauenreferates des Landes OÖ und in Kooperation mit der Wirtschaftskammer OÖ zur Verfügung.

**[www.kompass-ooe.at](http://www.kompass-ooe.at)**



*Haberlander, Achleitner Angerlehner beim Besuch der betrieblichen Kinderbetreuung der Firma Eisenbeiss.  
Archivfoto. Land OÖ/Denise Stinglmayr*

### **Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Riegelnegg, MA, Presse LH-Stv.<sup>in</sup> Haberlander**  
(+43 732) 77 20-171 15, (+43 664) 600 72 171 15, [michael.riegelnegg@ooe.gv.at](mailto:michael.riegelnegg@ooe.gv.at)

Mit freundlichen Grüßen

**Oö. Landeskorespondenz**  
Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Presse  
4021 Linz, Landhausplatz 1

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
Fax: (+43 732) 77 20-2115 88

E-Mail: [landeskorespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorespondenz@ooe.gv.at)  
Internet: [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

Falls Sie kein Interesse am weiteren Empfang der Oö. Landeskorespondenz haben, können Sie sich per E-Mail an [landeskorespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorespondenz@ooe.gv.at) jederzeit aus dem Verteiler abmelden.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Der Austausch von Nachrichten mit dem oben angeführten Absender via E-Mail dient ausschließlich Informationszwecken. Rechtsgültige Erklärungen dürfen über dieses Medium nur im Wege von offiziellen Postfächern (in unserem Fall über [pr.post@ooe.gv.at](mailto:pr.post@ooe.gv.at)) übermittelt werden.

